**Von zwei Kieskähnen zur weltgrößten Seebühne:   
70 Jahre Bregenzer Festspiele**

Programm 2016: „Turandot“ auf der Seebühne, „Hamlet“ im Festspielhaus

MANUSKRIPT MIT O-TÖNEN

**Anmoderation:**

Es ist genau 70 Jahre her, als ein paar Kunstliebhaber in Bregenz eine Vision hatten. Die Vision von Festspielen am und auf dem Bodensee. Also wurden kurzerhand zwei Kieskähne in den kleinen Gondelhafen geschleppt und auf denen gab es 1946 die ersten Bregenzer Festspiele. Gespielt wurde das Singspiel „Bastien und Bastienne“. Aus kleinsten Anfängen entwickelte sich in den 70er Jahren ein internationales Ausnahme-Festival, das jedes Jahr Hunderttausende Opern- und Musikliebhaber an den Bodensee zieht. 2015 waren es genau 227.662 Besucher! Für das Jubiläumsjahr hat Festspiel-Intendantin Elisabeth Sobotka bei der heutigen Pressekonferenz (07. Juli) ein volles und vielschichtiges Programm angekündigt:

**O-Ton Elisabeth Sobotka**

*Natürlich ist Turandot das Zentrum. Eine Besonderheit für mich ist der Hamlet im Festspielhaus. Das ist eine österreichische Erstaufführung, allerdings eines Stückes eines Verdi-Zeitgenossen, Franko Faccio. Was mich sehr freut, wir haben zwei zeitgenössische Stücke auf der Werkstattbühne, eines mit starkem Österreich-Bezug, das ist die Staatsoperette. Nicht nur Österreich-Bezug, sondern auch heute ein ganz, ganz wichtiges Stück: Es geht um die Zwischenkriegszeit und eigentlich um den Sieg des Faschismus über Demokratie und ich glaube, das ist etwas, was wir uns gerade heute alle sehr, sehr zu Herzen nehmen müssen. Und „Make no noise“ ist das zweite zeitgenössische Stück, auch mit einem sehr heutigen Thema: Wie geht man mit Verletzungen und Traumata um. (0:50)*

Zum zweiten Mal wird ab 21. Juli „Turandot“ auf der Seebühne gespielt. Giacomo Puccinis eiskalte Prinzessin hat im vergangenen Jahr die Zuschauer begeistert. In diesem Sommer wird die Oper an 24 Abenden erneut aufgeführt und der Kartenvorverkauf läuft auch im zweiten Jahr hervorragend, berichtet Michael Diem, der kaufmännische Direktor der Festspiele:

**O-Ton Michael Diem**

*Gebucht sind derzeit 75 Prozent der Karten. Das ist ein sehr, sehr guter Wert, wir sind ja im Wiederholungsjahr von Turandot. Wir sind über dem Tosca Wiederholungsjahr und das ist insofern beachtlich, dass wir in diesem Jahr 2008 dann auch die ZDF-Arena bei uns zu Gast hatten und davor noch James Bond. Gleichauf liegt auch unser Hamlet im Festspielhaus, was meinem Erachten nach auch sehr, sehr gut ist. In Summe werden wir dieses Jahr 80 Veranstaltungen dieses Jahr machen und ca. 183.000 Karten auflegen. (0:24)*

Neben den Opern auf dem See, im Festspielhaus und auf der Werkstattbühne erobern die Festspiele auch immer die gesamte Stadt Bregenz: „Don Giovanni“ von Mozart wird im Opernstudio am Kornmarkt gespielt, es gibt ein Konzert im Kunsthaus Bregenz und erneut das Kinder- und Jugendprogramm crossculture an unterschiedlichen Orten, mal in einer Schule, mal im Festspielhaus, mal im Theater Kosmos. Für den 70. Geburtstag der Festspiele haben sich Intendantin Elisabeth Sobotka und ihr Team etwas ganz Besonderes ausgedacht. Die Festspiele kehren für einen Abend an ihren Geburtsort zurück, an den Gondelhafen. Am Dienstag, 19. Juli wird, wie damals vor 70 Jahren, das Singspiel „Bastien und Bastienne“ auf zwei Kieskähnen gespielt.

**O-Ton Elisabeth Sobotka**

*Wir möchten gerne diesen Geburtsmoment zum 70. Geburtstag wieder erstehen lassen und das wird für uns auch noch eine Herausforderung, weil wir da natürlich ganz andere Parameter haben. Unter anderem wird es auch nicht verstärkt, weil wir gerne zeigen wollen, wie ungefähr muss das damals gewirkt haben. Es soll eigentlich ein großes Fest sein und eine Verbeugung. Die Gründer dieser Festspiele, die damit etwas so unglaubliches, wie diese Festspiele und den gesamten Festspielbezirk ermöglicht haben. (0:30)*

**Abmoderation:**

Endspurt in Bregenz! Am 20. Juli beginnen die Bregenzer Festspiele mit der Premiere von „Hamlet“ im Festspielhaus. Am Tag danach dann die erste Vorstellung von Giacomo Puccinis Oper „Turandot“. Tickets und Infos für alle Veranstaltungen der Bregenzer Festspiele gibt es unter www.bregenzerfestspiele.com



Ansprechpartner:

Bregenzer Festspiele, Axel Renner, +43 5574 407 234

all4radio, Hermann Orgeldinger, Lennard Remesch, 0711 3277759 0